

SVO-Offensive erkämpft ersten Heimsieg: Giardini glänzt mit Dreierpack

Emanuele Giardini erzielt drei Tore beim 4:1-Heimsieg des SVO gegen die U21 von FC 08 Villingen und bringt das Team ins Mittelfeld.

In einem spannenden Oberligaspiel hat der SVO seinen ersten Heim-Sieg eingefahren und das mit einer beeindruckenden Leistung. Die Partie gegen die U21 des Regionalligisten FC 08 Villingen endete mit einem überzeugenden 4:1, an dem Emanuele Giardini maßgeblich beteiligt war. Als der Trainer Fabian Himmel vor der Begegnung von einem richtungsweisenden Spiel sprach, konnte er kaum ahnen, wie deutlich der Erfolg ausfallen würde.

Von Anfang an übernahmen die Hausherren die Kontrolle über das Spielgeschehen. Bereits in der 14. Minute war es Nico Huber, der mit seinem energischen Einsatz den Ball eroberte und Emanuele Giardini auf die Reise schickte. Dieser ließ sich die Chance nicht entgehen und erzielte die frühe Führung für den SVO. Nur sieben Minuten später war es erneut Giardini, der zum 2:0 einschob. Luca Fritz hatte zuvor in der 21. Minute abgezogen, doch der Villingens Torhüter Lavdrim Amiri konnte den Ball nicht entscheidend klären. Giardini stand goldrichtig und verwandelte den Abpraller präzise ins linke obere Eck. Die erste Halbzeit endete mit einer verdienten Führung, die sogar noch höher hätte ausfallen können.

Überlegene Leistung und frühes Tor nach der Pause

Nach der Halbzeitpause setzte der SVO sein druckvolles Spiel fort. Kaum war der Schiedsrichter zum zweiten Durchgang angestoßen, nahm das Unheil für die Gäste seinen Lauf: Giardini netzte erneut ein und stellte mit seinem dritten Tor in der 46. Minute auf 3:0. Dieser Treffer ließ die Hoffnungen der Schwarzwälder aufkeimen. Zwar konnte Flavio Vogt in der 57. Minute den Anschlusstreffer zum 1:3 erzielen, nachdem Nill Hauser einen fatalen Fehler machte, doch der SVO gab sich damit nicht geschlagen.

Ab der 74. Minute wurde der SVO erneut gefährlich, als Marvin Ludwig nach einem Eckball von Mehmet Güzelcoban einschob und damit den Endstand von 4:1 herstellte. Die Partie war entschieden, und selbst ein Pfostenschuss von Kevin Gießler in der 87. Minute konnte der guten Stimmung der Heimfans nichts anhaben. Der SVO hatte endlich das Gefühl, im eigenen Stadion einen echten Heimvorteil zu sichern. Der nächste Gegner, der FSV 08 Bietigheim-Bissingen, wartet bereits am Mittwoch um 19 Uhr auf die Himmel-Truppe, bevor es am Samstag zum erneuten Heimspiel gegen den 1. FC Pforzheim kommt.

Die Dynamik des Spiels hat gezeigt, dass der SVO auf dem richtigen Weg ist. Mit einer starken Teamleistung und dem herausragenden Giardini, der mit seinem Dreierpack seine Klasse unter Beweis stellte, sieht die Zukunft für die Mannschaft vielversprechend aus.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de